



Kinderfest Ramstedt: Autokorso und Spielmannszug



Am 4. Juli fand zum 50. mal, seit Schließung der Ramstedter Schule, das diesjährige Kinderfest statt. Wie in jedem Jahr begann das Kinderfest mit einem Umzug durch das Dorf, begleitet durch den Spielmannszug Hattstedt. Es hatten sich 70 Kinder angemeldet, die trotz der regnerischen Wetterlage, ihre Spiele freudig antraten. Diese Königs-paare wurden gekrönt: Fine Andresen & Niilo Draeger, Enna Lou Carstens & Milan Empen, Lenya Odinga & Moritz Kröger, Line Bergholz & Lasse Steffens, Emily Lübke & Tom Jensen. Die Wanderpokale gewannen Thea Dahlke, Leonie Frank und Jona Mia Müller. Zudem fand auch der traditionelle Autokorso wieder statt, bei dem Familie Fritsche den ersten Platz machte. Vielen Dank an alle Beteiligten und helfenden Hände, die es möglich machen, das Kinderfest so schön zu gestalten und zu erhalten.

Jessica John

100 Jahre Mitteilungsblatt: Geschichten und Erinnerungen gesucht

In diesem Jahr gibt die Gesellschaft für Friedrichstädter Stadtgeschichte ihr 100. Mitteilungsblatt heraus. Es soll ein besonderes Buch werden, mit Anekdoten, Geschichten, Erinnerungen, Fotos, Rezepten von möglichst

vielen Menschen, die sich Friedrichstadt verbunden fühlen.

„Wir möchten eine Liebeserklärung an Friedrichstadt und seine Einwohnerinnen und Einwohner veröffentlichen“, erklärt Christiane

Thomsen, Vorsitzende der Geschichtsgesellschaft. Bislang sind ganz unterschiedliche Beiträge eingegangen, von der Erinnerung an den ersten Schultag oder einen Besuch in der legendären Fledermaus-Bar bis zu einem

selbstverfassten Gedicht. Bis Ende August können noch Beiträge unter info@stadtgeschichte-friedrichstadt.de oder persönlich im Stadtarchiv, Westerlilienstraße 7, abgegeben werden.

Christiane Thomsen

Dörpsmobil wächst weiter – EDEKA Müller wird neuer Sponsor

Es gibt gute Nachrichten für unser Dörpsmobil: Mit EDEKA Müller konnten wir einen weiteren starken Partner für unser Projekt gewinnen. Ab sofort ist das Unternehmen Teil der Dörpsmobil-Familie und unterstützt den Verein mit einer Werbefläche auf unserem Elektroauto. Neben den Architekten mplusm, der Werbeagentur c2 und dem Netzbetreiber SH-Netz, wird der Platz für Werbung langsam knapp.

Solche Sponsoren sind für uns Gold wert. Denn die Einnahmen aus der Fahrzeugwerbung helfen dabei, die Nutzunggebühren für unsere Mitglieder dauerhaft niedrig zu halten. So bleibt nachhaltige Mobilität für möglichst viele Menschen bezahlbar – ganz nach dem Motto: gemeinsam fahren statt zweimal kaufen.

Für alle, die unser Dörpsmobil noch nicht kennen oder eine kleine Gedächtnisauffrischung brauchen: Das Dörpsmobil ist das gemeinschaftlich genutzte Elektroauto des Vereins Fried-



richstadt-Mobil e.V. Vereinsmitglieder können das Fahrzeug unkompliziert buchen und immer dann nutzen, wenn sie es brauchen – zum Einkaufen, für Arzttermine, Ausflüge oder

einfach, wenn das eigene Auto einmal Pause hat. Das spart Geld, schont die Umwelt und macht nebenbei noch Spaß.

Natürlich freuen wir uns nicht nur über neue Mitglie-

der, sondern auch über weitere Unternehmen, die unser Projekt als Sponsor unterstützen möchten. Wer sein Logo ebenfalls auf unserem Dörpsmobil präsentieren und gleichzeitig einen Beitrag für nachhaltige Mobilität in Friedrichstadt leisten möchte, kann sich ganz unkompliziert per E-Mail an Friedrichstadt-Mobil@web.de wenden.

Neugierig geworden? Alle Informationen rund um das Dörpsmobil, die Mitgliedschaft und die Fahrzeugbuchung gibt es auf unserer Internetseite unter friedrichstadt-mobil.jim-dofree.com.

Steigen Sie ein – vielleicht nicht gleich heute ins Auto, aber zumindest in die Idee. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und jeden neuen Unterstützer!

Professionelle Fußpflege seit 25 Jahren

auch außer Haus nach
telefonischer Vereinbarung:

0151 / 215 77 617



Edina Möller, Westerhafenstr. 22, Friedrichstadt



Silkes SchuhParadies
Prinzenstraße 8 · 25840 Friedrichstadt

RAUS DAMIT!!
Die Sommerware MUSS RAUS!!
RAUS DAMIT!!

SSV Schuhe & Bekleidung bis zu 50 % reduziert!!*

*AUSGENOMMEN „wellbe“ SCHUHE
So lange der Vorrat reicht!!!

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10-17 Uhr



SIE WOLLEN IHR HAUS VERKAUFEN?

Warum monatelang auf den richtigen Käufer warten? Als erfahrener Baufachmann kenne ich Substanz und Bauqualität aus eigener Praxis – für eine reale Wertermittlung, die überzeugt!

Max Bombach Immobilien

IMMOBILIENBERATER & BAUFACHMANN

Tel. 04841-9557 · info@bombach-immobilien.de
www.bombach-immobilien.de

Gardinen in großer Auswahl!

BERATUNG · AUSMESSEN · MONTAGE

Plisseestores · Rollos · Insektenschutz

Annahmestelle Heißmangel und Wäsche
Wäscherei Jebe – sowie Norge-Reinigung

Passbilder

TEXTILHAUS Adolf Barteld

Inh. H.-A. Dethlefs

Claus-Harms-Straße 16 · 25774 Lunden

Telefon 04882-230 · Fax 603340

Für Sie · pünktlich · freundlich · hilfsbereit · www.taxi-500.de

TAXI

B Blume
Claußen

Dialyse, Bestrahlungs- & Rehafahrten · auch rollstuhlgerecht

Unsere Taxen sind mit
Trennwänden ausgestattet!

Friedrichstadt
04881-500



Café am Bahnhof

Inh. Gesa Gloxin · Bahnhofstraße 1a
25840 Friedrichstadt · Tel. 04881-937900

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 5.30-17 Uhr, Sa. 5.30-12 Uhr, So. 7-11 Uhr

kalte
Platten

Bastian Witte

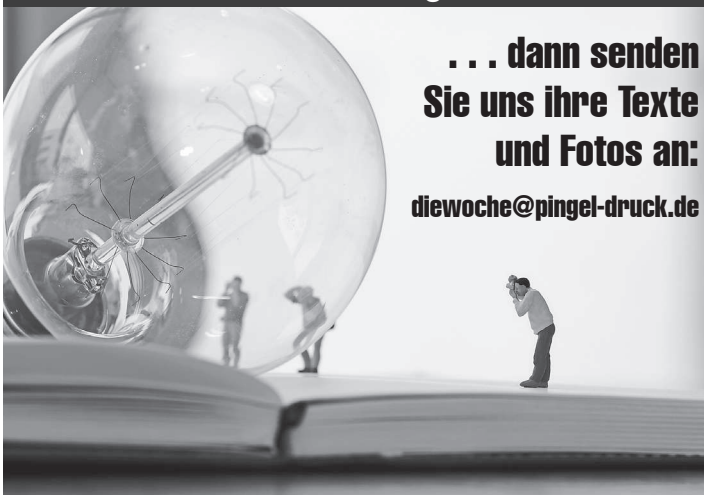
FINANZBERATUNG

Mobil: 01556 / 610 68 68
E-Mail: info@bastianwitte.de
Web: www.bastianwitte.de

- Versicherungen
- Baufinanzierung
- Altersvorsorge
- Sparpläne
- Geldanlage
- Verkauf Ihrer Immobilie



Sie haben etwas aus der Region zu berichten?



... dann senden
Sie uns ihre Texte
und Fotos an:
diewoche@pingel-druck.de



Wir pflegen das Besondere - und das sieht man bei uns bereits auf den ersten Blick.

- Familiäre Atmosphäre
- KH-Anschlußpflege
- hervorragendes Raumklima
- vollstationäre Pflege
- abwechslungsreiches
- durch Reetdach
- Urlaubs-/Kurzzeitpflege
- Beschäftigungsprogramm
- von allen Kassen anerkannt

Kontakt: Pflegeheim Dahrenhof
25878 Drage bei Friedrichstadt · Telefon 0 48 81-93 610

www.dahrenhof.de

Für unsere Sudokufreunde

		7	1		4		5	
	9							6
	1	8						
			2		6		3	8
			8		1			
6	8		7		5			
						4	1	
8							7	
	5		6		9	8		

Gospelchor Friedrichstadt sucht neue Chorleitung



(sm) Der Gospelchor Friedrichstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine neue Chorleiterin oder einen neuen Chorleiter.

Nach vielen erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Igor Vlassov, der den Chor aus beruflichen Gründen verlassen hat, freut sich die Chorgemeinschaft auf eine Persönlichkeit, die mit musikalischer Kompetenz, Begeisterung und Freude am gemeinsamen Singen den Chor in die Zukunft begleitet.

Der Gospelchor Friedrichstadt besteht aus mehr als

40 Sängerinnen und Sängern, die sich – außer in den Schulfreien – jeden Montag von 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus der St. Christophorus-Kirche zur Probe treffen. Seit seiner Gründung im Jahr 1995 im Rahmen eines Projekts mit Kirchenmusiker Peter Hamburger hat sich der Chor weit über die Region hinaus einen Namen gemacht und ist fester Bestandteil der norddeutschen Gospelszene.

Das Repertoire umfasst sowohl traditionelle Gospels als auch moderne Gospelmusik.

Kraftvolle Rhythmen, ausdrucksstarke Melodien und die Freude am gemeinsamen Musizieren stehen dabei im Mittelpunkt.

Neben Gottesdiensten gestaltet der Gospelchor auch Konzerte und musikalische Projekte und ist ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Friedrichstadt.

Wer Freude daran hat, einen engagierten, motivierten und erfahrenen Chor zu leiten, ist herzlich eingeladen, sich zu melden. Ebenso freut sich der Gospelchor über Hinweise auf

Chorleiterinnen oder Chorleiter, die für diese Aufgabe infrage kommen.

Interessierte können sich per E-Mail an gospelchorfriedrichstadt@gmail.com wenden oder weitere Informationen unter www.gospelchor-friedrichstadt.jimdo.free.com erhalten.

Der Gospelchor Friedrichstadt freut sich darauf, gemeinsam mit einer neuen musikalischen Leitung das nächste Kapitel seiner über 30-jährigen Geschichte zu schreiben.

Hecken und Sträucher, Rinnsteine und Gullys sauberhalten

Angesichts der jetzt wieder normalen Temperaturen appellieren der Wege- und der Umweltausschuss der Gemeinde Stapel an alle Mitbewohner: Bitte prüft eure/prüfen Sie Ihre Grundstücksgrenzen.

Überhängende Zweige, wuchernde Hecken und hohes Gras müssen so weit zurückgeschnitten werden,

dass niemand behindert oder beim Ausweichen gefährdet wird. Wichtig ist auch das Freischneiden der sogenannten Sichtdreiecke an Ausfahrten, Einmündungen und Kreuzungen.

Dieser Form- oder Pflegeschnitt ist auch während der Sommermonate erlaubt, damit die Verkehrssicherheit jederzeit gewährleistet ist.

Wo Sträucher und Hecken die Sicht von Autofahrern einschränken oder Radfahrer und Fußgänger auf dem Rad- und Gehwegen behindern, müssen Grundstückseigentümer jetzt dringend aktiv werden.

Ebenfalls ganz wichtig: Die Rinnsteine müssen sauber gehalten und von Unkraut freigehalten werden, damit

Regenwasser ungehindert ablaufen kann. Prüft auch die Gullys vor euren Grundstück – wo die Eimer nach den heftigen Gewittern der letzten Woche voller Sand und Blätter sind, kommt es beim nächsten starken Regen garantiert zu Überschwemmungen.

Petra Sparschuh

Ab ins Grüne, Genuss im Gepäck: Vegane Picknickideen

(djd). Sonnenschein, Lieblingsmenschen und ein gut gefüllter Picknickkorb – viel mehr braucht es oft nicht für ein paar unbeschwerte Stunden im Grünen.

Beim Essen unter freiem Himmel sorgen eine Picknickdecke mit feuchtigkeitsabweisender Unterseite, eine Kühltasche und ausreichend Getränke für Komfort. An heißen Tagen gehören auch Sonnenhut oder Sonnenschutz ins Gepäck. Am wichtigsten sind aber frische Leckereien.

Wer dabei gern auf rein pflanzlichen Genuss setzt, findet heute eine Fülle kreativer Ideen, die über Gemüsesticks und Salat hinausgehen. Ob Sandwiches, Wraps oder Salate im Glas – vegane Snacks sind heute abwechslungsreich, sättigend und voller Geschmack.

Proteinreiche Zutaten wie die vegane Salami Baguette-Style, die veganen Snack Balls oder die veganen Gemüsebällchen von Billie Green, die ohne Zusatzstoffe auskommen, sorgen dabei für zusätzlichen Biss.

Drei einfache Rezepte zum Nachmachen: 1. Sandwich mit Salami Baguette-Style. Toast- oder Sandwichbrot goldbraun rösten und mit einer würzigen Paprika-Creme oder veganer



Aioli bestreichen. Mit knackigem Blattsalat und Salami Baguette-Style belegen, zusammenklappen und diagonal halbieren. Perfekt zum Einwickeln und Mitnehmen.

2. Protein-Salat im Glas mit Gemüsebällchen. Gekochten Couscous oder Bulgur mit Petersilie und etwas Zitronensaft vermengen. In ein Schraub- oder Bügelglas schichten: Couscous, Kichererbsen, Gurken- und Paprikawürfel, Blattspinat sowie halbierte Gemüsebällchen. Kurz vor dem Essen mit einem Kräuter dressing vermischen.

3. Snack-Balls-Spieße mit BBQ-Sauce. Vegane Snack Balls mit veganem Bacon umwickeln, auf Holzspieße stecken und in Grillpfanne, Backofen oder auf dem Grill erhitzen, bis der Bacon leicht knusprig ist. Anschließend auskühlen lassen und in einer Dose transportieren.

Die BBQ-Sauce separat mitnehmen und erst beim Picknick zum Dippen oder Bestreichen dazugeben – das macht den Transport einfacher und verhindert, dass die Spieße durchweichen.

Viele weitere Rezeptideen

finden sich unter www.billie-green.com. Darüber hinaus ratsam sind wiederverwendbare Behälter, die Snacks frisch halten und Verpackungsmüll reduzieren. Empfindliche Lebensmittel sollten an warmen Tagen möglichst durchgehend gekühlt werden.

Wer Speisen und Getränke bereits zu Hause portionsweise vorbereitet, kann den Tag im Grünen ganz entspannt genießen. So bleibt mehr Zeit für das, worauf es beim Picknick ankommt: gemeinsame Momente, gute Gespräche und genussvolles Schlemmen.

Goldstube Heide

Entrümpelung zum Festpreis!

- Entrümpelung mit Wertanrechnung
- Haushaltsauflösungen
- Seniorenzüge

Freundlich, preiswert und zuverlässig. Egal ob Wohnung, Keller, Haus oder Büro!

GRATIS KARTON! KOSTENLOSE BERATUNG!

☎ 0481-81786729

Schuhmacherort 6 • HEIDE
Mo.-Fr. 10-17 Uhr • Sa. 10-14 Uhr

Stadtbibliothek: Vorlesen für Kinder

(rd) Am 23. Juli um 14.30 Uhr gibt es spannende Geschichten in der Bücherei für euch! Wir treffen uns am Strandkorb im Lesegarten, bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Innenräumen der Stadtbibliothek statt. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Erziehungsberechtigten. Wir freuen uns auf euch!

Rock an der Eider

(rd) Am Sonnabend, 8. August ab 15 Uhr findet wie jedes Jahr das Umsonst-und-Draussen-Festival direkt am Eiderstrand in Stapel statt. Folgende Bands sind in diesem Jahr dabei: Whistling on Deck; Burnt Paradise; Hey Julis!; Surfits; Rockboat und Mövenmuddär.

Kurse bei der VHS

(rd) **Hatha Yoga**, 18. 8., dienstags, 18 Uhr bis 19.30 Uhr, fortlaufend je 5 Termine, 50 Euro. Das Ziel von Hatha-Yoga ist es, Körper und Geist ins Gleichgewicht zu bringen. Durch die Harmonisierung von Energien hilft Hatha Yoga, tieferen Bewusstseinszustand und spirituelles Wachstum zu erreichen. Veranstaltungsort: YogaRaum der Sporthalle der Eider-Tree-Schule, Schleswiger Straße. **Plattdeutsch** – mit Spaß dabei, 14. 10., mittwochs, 17 Uhr bis 18.30 Uhr, 8 Termine, 45 Euro. **Englisch am Vormittag** – mit Vorkenntnissen, 17. 9., donnerstags 9 Uhr bis 10.30 Uhr, 10 Termine, 60 Euro. Veranstaltungsort: Im Rathaus, Am Markt 11, 2. Obergeschoss. Anmeldung: VHS Friedrichstadt, Am Markt 11, Tel. 04841-992-722 od. info@vhs-friedrichstadt.de

DRK Lunden macht mobil

(rd) Jeden Dienstag fährt unser Bus mit Mitgliedern zum Einkaufen nach Tönning (2 Euro pro Person). Anmeldung bei Thorsten Heinen, Tel. 04882-3070982.

Vortrag im „Haus des Gastes“

(rd) Der SoVD-Ortsverband Lunden lädt Sie ein zum Informationsvortrag am Mittwoch, 19. August um 18 Uhr im Haus des Gastes in Krempel zum Thema: „Welche Leistungen bietet das SoVD-Beratungszentrum Dithmarschen, Christina Ludwig, wird uns über die Arbeit und Erfolge des Beratungszentrums informieren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen bei Irmgard Fleig, Tel. 04882-5225 oder per Mail: ifleig@gmx.de.

Keine Ausleihe in der Bücherei

(rd) Aufgrund unserer Veranstaltung findet am 1. August in der Stadtbücherei Friedrichstadt keine Ausleihe statt, die Bücherei bleibt an diesem Tag geschlossen.

SUCHE
dringend Porzellan, Bestecke uvm.
Bitte alles anbieten!
HEI 0177-2723048

Stapel: Essen in Gemeinschaft

(rd) Schweinebraten mit gestovten Bohnen, Salzkartoffeln und Soße wird am Mittwoch, 29. Juli, in Stapel beim „Essen in Gemeinschaft“ aufgetischt. Gekocht wird das leckere Essen im IK-Markt Temme, serviert um 12 Uhr im Gemeindehaus der St. Katharinenkirche. Nach dem Hauptgericht gibt es ein liebevoll angerichtetes Überraschungsdessert – alles zusammen (inkl. netter Tischgesellschaft!) für 10 Euro. Kaltgetränke können gegen Spende erworben werden. Ihr wollt dabei sein? Dann spätestens bis 24. Juli bei Doris Bernhard anmelden: Tel. 04883-723. Wir freuen uns auch sehr über Gäste aus den Nachbardörfern!

SoVD-Torten-Kuchenbuffett

Eine Info-Veranstaltung des SoVD-Ortsverband Bergenhusen gibt es am Sonntag, 2. August, 14.30 Uhr im Hoier Boier in Bergenhusen. Es gibt ein gemeinsames Torten-Kuchenbuffet (alles satt). Preis: pro OV-Mitglied 10 Euro, Preis: Nicht OV-Mitglieder und Gäste 15 Euro. Um zeitiges Anmelden ab sofort bis zum 25. Juli beim 1. Vorsitzenden Hans Werner Mußfeldt, Goosstroot 15, Bergenhusen, Tel. 04885-567 oder 0173-7579492. Auch Nicht-SoVD-Ortsverbandsmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. *Hans Werner Mußfeldt*

Nur mit Helm: Unbeschwertheit beim Radfahren

(djd). Fahrradfahren bleibt in Deutschland Trend, fast zwei Drittel der Bevölkerung nutzen ihr Rad regelmäßig. Gleichzeitig weisen Studien auf eine besorgniserregend hohe Zahl von Fahrradunfällen mit Personenschaden hin, auch mit tödlichem Ausgang. Gute Gründe, nie ohne Helm zu fahren.

Doch nicht alle Helme sind gleich – was in dem Helm steckt, macht den Unterschied. So fühlen sich 41 Prozent der Radfahrerinnen und Radfahrer (Alter 14–69 Jahre) im Straßenverkehr unsicher, Autofahrer und -verkehr gelten als Hauptursache. Trotz dieses Unbehagens tragen weniger als die Hälfte der Befragten immer

oder meistens einen Helm – 38 Prozent gaben sogar an, nicht einmal einen zu besitzen.

Die Gründe sind vielfältig: man schwitzt, sieht nicht gut aus, die Frisur wird ruiniert usw. Dabei zeigen Untersuchungen, dass Kopfverletzungen etwa ein Viertel der Verletzungen bei Fahrradunfällen ausmachen, über 70 Prozent der lebensgefährlich verletzten Radfahrer (auch) am Kopf verletzt sind und dass Nutzer von Pedelecs besonders häufig schwere Verletzungen davontragen. Aber Studien zeigen auch: Das Tragen eines Helms kann die Risiken für schwere Kopfverletzungen um bis zu 80 Prozent senken.

Jahresparkticket in Friedrichstadt: Info über geltende Regelungen

In den vergangenen Wochen haben Rückfragen gezeigt, dass die Parkregelung in Friedrichstadt teilweise missverstanden wurde. Die Stadt Friedrichstadt möchte daher die geltenden Bestimmungen noch einmal zusammenfassen.

Das Parken ist in Friedrichstadt grundsätzlich weiterhin kostenfrei. Ausgenommen sind lediglich die bewirtschafteten Parkplätze am Stadtrand sowie auf dem Marktplatz. Dort werden Parkgebühren erhoben.

Für diese gebührenpflichtigen Parkflächen haben Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Friedrichstadt die Möglichkeit, ein Jahresparkticket zum Preis von 200 Euro zu erwerben. Mit diesem Ticket können die bewirtschafteten Parkplätze, mit Ausnahme des Marktplatzes, das ganze Jahr über genutzt werden. Für Gäste gilt weiterhin die reguläre Parkgebühr entsprechend der jeweiligen Parkdauer.

Mit dem Jahresparkticket erhalten Bürgerinnen und Bürger der Stadt eine vergünstigte Nutzungsmöglichkeit der gebührenpflichtigen Parkplätze. Das Angebot wurde auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung eingeführt. Es richtet sich insbesondere an diejenigen, die ihr Fahrzeug lieber auf den dafür vorgesehenen Parkplätzen

zen am Stadtrand oder auf dem Marktplatz abstellen möchten, anstatt in der Altstadt nach einem freien Stellplatz zu suchen. Der Erwerb des Jahresparktickets privelligiert die Bewohner, ist aber natürlich vollkommen freiwillig.

Die Erhebung von Parkgebühren auf den bewirtschafteten Parkflächen ist rechtlich vorgeschrieben. Das Jahresparkticket erfüllt diese Vorgabe und bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern gleichzeitig eine kostengünstige Lösung. Umgerechnet entspricht der Preis rund 16,70 Euro pro Monat und liegt damit deutlich unter den üblichen Kosten für einen Garagenstellplatz.

Unabhängig von dieser Regelung wird derzeit durch ein Planungsbüro ein Mobilitätskonzept für Friedrichstadt erarbeitet. Dazu haben bereits zwei Veranstaltungen mit Öffentlichkeitsbeteiligung stattgefunden. Die Stadt sieht den daraus entstehenden Handlungsempfehlungen mit Interesse entgegen.

Stadt Friedrichstadt

Bitte beachten Sie unseren Redaktionsschluss: Freitag, 16 Uhr
Ihre „Die Woche“ Redaktion



Wenn wir mit dem Fahrrad stürzen und mit dem Kopf aufprallen, erfolgt dieser Kontakt gewöhnlich nicht exakt senkrecht, sondern in einem Winkel, wobei Rotationsbewegungen auf den Kopf übertragen werden können – diese sind häufig Ursache für Gehirnerschütterungen und schwere Hirnverletzungen. Viele moderne Helme sind daher darauf ausgelegt, diese Ge-

fahr zu berücksichtigen. Einige sind mit der Mips-Technologie ausgestattet, die speziell entwickelt wurde, um Rotationsbewegungen bei bestimmten Aufprallwinkeln vom Kopf weg zu leiten – mit der Absicht, das Risiko für Hirnverletzungen zu reduzieren. Helme mit dem Mips-System erkennt man an dem gelben Punkt auf der Rückseite des Helms.

Tipps für den Helmkauf: 1. Helm nach einem Sturz immer ersetzen, denn Beschädigungen, auch nicht erkennbare, können die Schutzwirkung beeinträchtigen.

2. Wetter und UV-Strahlung sorgen für Verschleiß, die meisten Hersteller raten, Helme alle drei bis fünf Jahre zu ersetzen.

3. Der Helm sollte sich gut einstellen lassen und optimal sitzen. Der sicherste Helm ist der, der gut passt, sodass man ihn auch trägt.

4. Die CE-Kennzeichnung weist darauf hin, dass der Fahrradhelm alle EU-weiten Anforderungen erfüllt. Bei den CE-Prüfungen wird derzeit jedoch nicht auf Rotation geprüft.

GRABMALE BOMBACH

Erinnerungen aus Naturstein

Van-Wouwer-Str. 7
25840 Friedrichstadt
Tel. 04881-437
(neben Aldi)

Schleswiger Ch. 13
25813 Husum
Tel. 04841-773293

Bombach Grabmale
mark.bombach@t-online.de
WhatsApp 0170-9382644

www.bombach-naturstein.de

UTERMARK

WOHNKULTUR MEISTERHAFT

Ihr kompetenter Handwerksbetrieb für alle Wohnbereiche.

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch unserer Ausstellungsräume in der Witzworter Straße 6 ein.

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 6.30-16.00 Uhr

Frei 6.30-11.30 Uhr,

sonst gerne nach Vereinbarung.

Jan Utermark e.K.
25840 Friedrichstadt · Witzworter Straße 6
Telefon 04881-9090 · Fax 04881-7547
www.fischlerei-utermark.de

Vortrag über Demenz

Der SoVD Friedrichstadt/Koldenbüttel lädt zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 5. August um 14 Uhr ins ev. Gemeindehaus Friedrichstadt ein. Dr. Ludolf Matthiesen, ehemaliger Leiter der Geriatrie im KKH Husum, wird nach gemeinsamen Kaffeetrinken uns Wissenswertes über die Krankheit Demenz erzählen. Eintritt ist frei. Wir hoffen auf rege Beteiligung. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Elke Davids, Tel. 04881-1371.

Der Vorstand

Preis- und Pokalboßeln in Krempel

(rd) Ein Preis- und Pokalboßeln findet am Samstag, 22. August auf dem Werner-Köster-Platz in Krempel statt.

Folgender Ablauf: 11.30 Uhr Preisboßeln Jugend (Anmeldung bitte bis Sonntag, 9. August bei Klaus Peters, Tel. 5405. Um ca. 12 Uhr Preisverteilung (Karten zum Hansapark und mehr).

Um ca. 13 Uhr Pokalboßeln Jugend B + A. Weiter geht es um ca. 13.30 Uhr mit dem Preisboßeln Erwachsene (Anmeldung bitte bis Sonntag, 9.

August bei Klaus Peters, Tel. 5405).

Dann ca. 14 Uhr Pokalboßeln Damen B + A sowie Pokalboßeln Männer B + A. Im Anschluss Kommerz und gemütliches Beisammensein auf dem Werner-Köster-Platz. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bitte die 2023 gewonnenen Pokale mitbringen.

Über eine gute Beteiligung der Bevölkerung sowie der Akteure würde sich der Vorstand freuen. „Lüch op“.

(Änderungen vorbehalten)

JETZT AUCH ONLINE LESEN!



✓ Aktuelle Nachrichten rund um die Uhr

✓ Bequem auf Smartphone, Tablet oder PC

✓ Immer bestens informiert – egal, wo Sie sind



Jetzt Digital erleben!

www.diewoche.sh



IMPRESSUM

Unser Anzeigenblatt

»Die Woche« erscheint immer mittwochs.

Telefon
0481-850700

E-Mail:
diewoche@pingel-druck.de

Herstellung:

Heider Offsetdruckerei

Pingel-Witte

Hamburger Straße 69

25746 Heide

